



ZH-618 Blackout extra

Flüssig

Produktdefinition:

Nachlauf-Herbizid zur Bekämpfung ein- und mehrjähriger Unkräuter im Getreide sowie in Zier- und Sportrasen und gegen Blacken in Wiesen und Weiden

Anwendung:

- Für Einzelstock oder zur Flächenbehandlung von Problemunkräutern wie Blacken, Hirtentäschchen, Kratzdisteln, Hahnenfuss

Produkthinweise:

- Ansetzen der Spritzbrühe:
Schutzhandschuhe und Schutzbrille oder Visier tragen.
- Ausbringen der Spritzbrühe:
Schutzhandschuhe und Schutzanzug tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.
- Spritzbrühe wirkt auch gegen Weissklee, daher keine Flächenbehandlung auf Wiesen- und Weide machen.
- **ACHTUNG:** Wartefrist nach der Behandlung mit Blackout extra -> Wiesen und Weiden dürfen erst nach **drei** Wochen genutzt werden.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
- **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.**

Dosierung:

- Getreideanbau 4 l/ha
- Wiesen / Weiden 0.5 – 1 % (50 – 100 ml/10 l Wasser) zur Blackenbekämpfung mit der Rückenspritze als Einzelpflanzenbehandlung

Gefahren- und Sicherheitshinweise:

Gefahrenbezeichnungen:

GHS05 ätzend
GHS07 Vorsicht gefährlich
GHS09 gewässergefährdend

Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:

EUH401 zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten
H315 verursacht Hautreizungen
H318 verursacht schwere Augenschäden
H410 sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise:

P102 darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P270 bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
P305, P351 und P338 bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen
P310 sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen
P391 verschüttete Mengen aufnehmen
P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemässen Entsorgung zuführen
SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

Die Angaben der technischen Merkblätter dienen zur Information. Massgebend sind die Gebrauchsanweisungen auf unseren Packungen.

Zulassungs-Nr. W-2720-1

Verkaufsgebilde:

Flasche à 1 l
Kanne à 3 l
Kanne à 5 l
Kanne à 10 l